

der
katholischen Pfarrei

Hl. Philipp der Einsiedler

Nr. 8

05. Juni - 04. Juli 2021



Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 05. Juni

FEST HL. BONIFATIUS

Biedesheim	18:30	Vorabendmesse: Amt nach Meinung
Zell	18:30	Vorabendmesse: Amt nach Meinung

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 06. Juni

Weitersweiler	08:30	Amt nach Meinung
Ottersheim	10:00	Amt nach Meinung
Göllheim	10:00	Amt für die Pfarrei, anschließend Kaffeverkauf des fair gehandelten Kaffees der kfd
Göllheim	14:00	Erstkommunion von Marie Zewinger Der Erstkommuniongottesdienst ist nur für das Erstkommunionkind Marie Zewinger und ihre Familie.

Montag, 07. Juni

Einselthum	18:30	Amt nach Meinung
------------	-------	------------------

Dienstag, 08. Juni

Göllheim	15:30	Rosenkranzandacht der kfd im Haus Antonius
Dreisen	18:30	Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 09. Juni

Rüssingen	08:00	Hl. Messe nach Meinung
Biedesheim	18:30	Amt nach Meinung

Donnerstag, 10. Juni

Weitersweiler	18:30	Amt nach Meinung
Bubenheim	18:30	Amt nach Meinung

Samstag, 12. Juni

Göllheim	18:30	Vorabendmesse: Stiftsamt für alle Stifter vor 1924
Zell	18:30	Vorabendmesse: Amt als Jhgd. für Marianne Würtz (Fam. Eyerdam)

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 13. Juni

Weitersweiler	08:30	Amt für die Pfarrei
Ottersheim	10:00	Amt für Liesegard Efferth (Demmerle); Amt für Fam. Schneeg, Fam. Monath und Fam. Hofmann (Schneeg)
Göllheim	10:00	Amt für Hanna Luczak

Montag, 14. Juni

Einselthum	18:30	Amt nach Meinung
------------	-------	------------------

Dienstag, 15. Juni

Dreisen	18:30	Hl. Messe nach Meinung
---------	-------	------------------------

Mittwoch, 16. Juni

Rüssingen	08:00	Hl. Messe für Hermann Trapp (Schlosser)
Göllheim	10:00	Hl. Messe im Haus Antonius
Biedesheim	18:30	Amt für Anton Best (Röß)

Donnerstag, 17. Juni

Weitersweiler	18:30	Amt nach Meinung
Bubenheim	18:30	Stiftsamt für Herrmann Walk

Freitag, 18. Juni

Göllheim	08:00	Hl. Messe nach Meinung (Patrozinium)
Immesheim	18:30	Amt für Arthur Preiß (Preiß)

Samstag, 19. Juni

Zell	18:30	Vorabendmesse: Amt für die Pfarrei
Lautersheim	18:30	Vorabendmesse: 2. Sterbeamt für Gabriele Anna Wießmann

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 20. Juni

Göllheim	08:30	Amt als Jhgd. für Katharina Mertz
Ottersheim	10:00	Amt für Willi und Anna Hartmüller und Rita Hartmüller (Schneeg)
Weitersweiler	10:00	Ök. Gottesdienst zum Bauernmarkt [Open-Air] im Anwesen Göbel gegenüber der Kirche

Montag, 21. Juni

Einselthum	18:30	Amt nach Meinung
------------	-------	------------------

Dienstag, 22. Juni

Dreisen 18:30 Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 23. Juni

Rüßingen 08:00 Hl. Messe nach Meinung

Biedesheim 18:30 Amt nach Meinung

Donnerstag, 24. Juni

Weitersweiler 18:30 Amt nach Meinung

Bubenheim 18:30 Stiftsamt für Eheleute Willi und Emma
Werling und Töchter Irmgard und Beate

Freitag, 25. Juni

Göllheim 08:00 Hl. Messe nach Meinung

Immesheim 18:30 Amt für verst. der Fam. Lanninger und
Bößler (Lanninger)

Samstag, 26. Juni

Göllheim 18:30 Vorabendmesse: Amt nach Meinung

Zell 18:30 Vorabendmesse: Amt für Hildegard Müller
und Tochter Sonja Köhl (Müller), der
Gottesdienst wird gestaltet mit rhythmischen
Liedern

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 27. Juni

Weitersweiler 08:30 Amt nach Meinung

Ottersheim 10:00 2. Sterbeamt für Gina Weber

Göllheim 10:00 Amt für die Pfarrei

Montag, 28. Juni

Einselthum 18:30 Amt nach Meinung

Dienstag, 29. Juni

Dreisen 18:30 Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 30. Juni

Rüßingen 08:00 Hl. Messe für Karl und Elisabeth Kaufhold

Biedesheim 18:30 Amt für Irmtrud Waßner (Röß)

Donnerstag, 01. Juli

Weitersweiler 18:30 Stiftsamt für alle Stifter vor 1924

Bubenheim 18:30 Amt nach Meinung (Patrozinium)

Freitag, 02. Juli

Göllheim	08:00	Hl. Messe nach Meinung; anschl. eucharist. Anbetung +++ Kollekte für das PWB (Päpstl. Werk für Geistliche Berufe) +++
Albisheim	16:00	Hl. Messe im Haus Zellertal
Ottersheim	18:30	Amt nach Meinung; anschl. eucharist. Anbetung, danach Beichtgelegenheit

Samstag, 03. Juli

Zell	18:30	Vorabendmesse: Amt nach Meinung
Göllheim	18:30	Vorabendmesse: Amt für die Pfarrei

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 04. Juli

Weitersweiler	08:30	Stiftsamt für Jakob und Katharina Burgey
Göllheim	10:00	Amt nach Meinung
Bubenheim	10:00	Amt zur Kerwe; Amt für verstorbene Angehörige und Freunde
Ottersheim	11:30	Taufe des Kindes Julian Babik, Sohn von Jens und Annette Babik

Termine

Dienstag, 08. Juni

Göllheim	17:00	Messdienerstunde der jüngeren Messdiener im Nepomukhaus
Göllheim	19:00	Messdienerstunde der älteren Messdiener im Pfarrhaus

Mittwoch, 09. Juni

Ottersheim	19:30	Sitzung des Verwaltungsrates online oder im Pfarrheim
------------	-------	---

Freitag, 11. Juni

Seniorenwallfahrt Wallfahrtskirche Eibingen und Kloster der Hl. Hildegard (Nach Corona bedingten Möglichkeiten, es werden alle angemeldeten Personen nochmal eigens benachrichtigt)

Samstag, 26. Juni

Jahresausflug der "Gellemer Engelscher" und aller Messdiener in den Erlebnispark Tripsdrill (Nach Corona bedingten Möglichkeiten, es werden alle angemeldeten Personen nochmal eigens benachrichtigt)

Informationen

Kontaktdaten:

Pfarrbüro Hl. Philipp der Einsiedler, Göllheim
Steigstraße 7
67307 Göllheim
Tel: 06351/5083
E-Mail: pfarramt.goellheim@bistum-speyer.de
Webseite: www.pfarrei-goellheim.de
Sprechstunde Pfarrer Metzinger: Dienstag und
Donnerstag von 9 – 11 Uhr

Pfarrbüro Ottersheim
Hauptstraße 18
67308 Ottersheim
Tel: 06355/413
Sprechstunde Pfarrer Elsner: Montag von 9 – 11 Uhr

Öffnungszeiten:

Montag: 14 – 16 Uhr
Dienstag: 9 – 12 und 16 – 18 Uhr
Mittwoch: 9 – 12 Uhr
Donnerstag: 9 – 12 Uhr
Freitag: 9 – 12 Uhr

Montag: 9 – 11.30 Uhr

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 9 ist Freitag, 25. Juni 2021.



Caritas-Sammlung für Freizeitangebote für Kinder vom 18. Juni bis 28. Juni 2021



...für Spiel und Spaß in den Ferien

Caritas-Sammlung

18. bis 28. Juni 2021 (Rheinland-Pfalz/Saarland)

Spendenkonto
Kontoinhaber: Caritasverband für die Diözese Speyer e.V.
IBAN: DE 80 7309 0300 0000 0444 40
BIC: GENODEF333 (Luga-Bank, Speyer)
Spendenvermerk: Kennwort Caritas-Sammlung Sommer 2021



In der Diözese Speyer findet vom 18. bis 28. Juni 2021 eine Sammlung des Caritasverbandes für die Diözese Speyer statt. Sie kommt der Arbeit des Caritasverbandes zugute und wird in diesem Jahr für Freizeitangebote für Kinder verwendet werden. Die acht Caritas-Zentren in Trägerschaft des Caritasverbandes Speyer planen für die diesjährigen Schulferien lokale Freizeitangebote für Kinder ab sechs Jahren – als Ausgleich zur Zeit im Homeschooling. Aber auch die Eltern werden entlastet, gerade wenn sie ihren Jahresurlaub bereits für die Betreuung ihrer Kinder aufgebraucht haben.

Die Ferienangebote bieten für die Kinder - soweit es die Pandemielage zulässt - Spiel und Spaß und die Gelegenheit, Gleichaltrige zu treffen sowie Raum für kreative Ideen. Aber auch an Alternativen ist gedacht, wenn es die aktuelle Corona-Situation erfordert.

Mit den Spenden erhalten Kinder die Unterstützung, die sie brauchen. Der Caritasverband Speyer dankt allen, die dabei mithelfen wollen.

Spendenkonto

Kontoinhaber: Caritasverband für die Diözese Speyer e.V.

IBAN: DE 60 7509 0300 0000 0444 40

BIC: GENODEF1M05 (Liga-Bank, Speyer)

Spendenzweck: Kennwort Caritas-Sammlung Sommer 2021

Unser Kleinod - die älteste romanische Kirche St. Peter

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Schwestern und Brüder!

Endlich!

Nachdem die Arbeiten in und um die Kirche St. Peter in Bubenheim stagnierten und sich viele sicher fragten, wann es denn endlich weitergeht mit der Erhaltung unserer Kirche und der Außenanlage nebst Mauern, dürfen wir Ihnen mitteilen, dass dieses Jahr noch die Arbeiten begonnen werden.



Am Samstag, dem 06. März 2021, trafen sich der Verwaltungsrat der Pfarrei, Herr Ortsbürgermeister Lebkücher mit Herrn Erstem Beigeordneten Sprenger und Herr Pfarrer mit Herrn Dipl.Ing. Leidinger und Herrn Franz vom Denkmalamt.

Es werden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Instandsetzung der Stützmauer talseits des Geländes
- Ausbesserung und Instandsetzung der Friedhofsmauer
- Reinigung der Mauer von Einwachsungen durch Pflanzen
- Ausbesserung des kleinen Daches des Tores zum Gelände
- Ausbesserung, Instandsetzung und Anstrich des Außenputzes der Kirche

Damit werden wir auch den Spenden gerecht, die für den Erhalt der Kirche und Anlage der Kirche gegeben und bereitgestellt wurden.

Wir freuen uns sehr, dass unser wertvolles Kirchlein mit seiner wunderbaren Geschichte und Atmosphäre auf eine erhaltenswerte

Zukunft blicken darf und danken allen, die sich dafür eingesetzt haben und engagieren.

Mit herzlichen Grüßen

Thomas Lebkücher,
Ortsbürgermeister

Josef Metzinger,
Pfarrer



Diözesan Familien- und Musiktag der Kolpingsfamilien

Der Kolping Diözesanverband Speyer und die Kolpingsfamilie Zell laden recht herzlich zum Familien- und Musiktag am Sonntag, den 27. Juni ein. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage findet die Veranstaltung digital statt. Die Veranstaltung beginnt um 12.30 Uhr.

Zeitplan / Ablauf:

- Beginn: 12:30 Uhr
- Begrüßung / Geistliches Wort
- Musikalische Eröffnung
- Workshop Eine Welt: 13:00, mit Walter Rung
- Workshop Zukunft: 14:15 Uhr, Anregungen für die Verbandsarbeit, mit Sonja Wilmer-Kausch
- Workshop Visionsprozess und Segensorte in der Praxis: 15:30 Uhr, mit Felix Goldinger
- Parallel: Kinder – und Jugendprogramm
- Gottesdienst: 17:00 Uhr, mit Kolping-Kapellen-Beteiligung
- Ende: 18:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es unter: <http://kolping-dv-speyer.de/fmt.html>

Bei der musikalischen Umrahmung wirkt auch die Kolpingkapelle Zell mit.

Die Anmeldung ist bis 16. Juni unter Angabe des Namens, der Adresse und einer Email-Adresse direkt beim Diözesanverband (dgs-kl@kolping-dv-speyer.de) oder über die örtliche Kolpingsfamilie möglich. Auch bei weiteren Nachfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Pfingstwochenende trotz Corona voller Erfolg!

In der Presse wird immer wieder versucht darzustellen, dass die „Kirchen unter Corona abgetaucht“ seien.

Wenn ich sehe, wie viel Leben, Dynamik und Bewegung in unserer Pfarrei trotz Corona möglich ist, dann darf man feststellen, dass zumindest wir in unserer Pfarrei dem Bild, das in den Medien versucht wird über die Kirche zu zeichnen, nicht gerecht werden.

Daher an dieser Stelle ein ausdrückliches großherziges Dankeschön an alle engagierten Schwestern und Brüder in unserer Gemeinde und allen, die immer regelmäßig mitmachen und auch da sind.

Das Pfingstwochenende war zum Beispiel ein solcher Moment, in dem wir alle **gemeinsam** Kirche sehr präsent deutlich werden ließen.

Trotz Corona, trotz Ferien, haben an Pfingsten [alle Gottesdienste zusammengezählt] rund 400 Gläubige unsere Gottesdienste besucht. Und alle haben in vielen verschiedene Bereichen mitgemacht, sich engagiert.

Vielen herzlichen und lieben Dank an dieser Stelle – einfach mal so – verbunden mit herzlich lieben Grüßen und Gottes Segen und bleiben Sie alle gesund,

Josef Metzinger

100 Jahre St. Josef Kirche Lautersheim

Die Filialkirche St. Josef wurde 1921/22 aus Barackteilen erbaut.

Die ersten Renovierungsarbeiten fanden bereits während des 2. Weltkrieges statt.

Im Jahre 1972 und zuletzt 1995-97 wurde durch die Mithilfe vieler Gemeindemitglieder das Erscheinungsbild der Kirche verschönert.

Sowohl im Inneren der Kirche, als auch an der Außenfront. Es wurden u.a. neue Bänke, ein neuer Altar, neue Fenster und vieles mehr realisiert.

Unser Patronsfest (Josefsfest) findet jährlich im Mai statt. In früheren Jahren feierlich mit Prozession und musikalischer Unterstützung der Blaskapelle. Außerdem waren viele Häuser mit Blumen, religiösen Bildern und Figuren geschmückt.

Viele Familien verbinden besondere Feierlichkeiten, wie z.B. Hochzeiten und Taufen, mit dieser Kirche. Auch ist es für ältere Menschen ohne Fahrgelegenheit die einzige Möglichkeit, einen Gottesdienst zu besuchen.

Um dies weiterhin zu ermöglichen, fallen notwendige Renovierungsarbeiten an. Von den Kosten müssen wir einen Teil selbst aufbringen.

Deshalb hoffen wir auf Ihre Unterstützung!



Als Ihr Pfarrer möchte ich sehr herzlich das Anliegen der Schwestern und Brüder aus Lautersheim zum Erhalt Ihrer Kirche unterstützen.

Daher darf ich den Appell von Herrn Wessely bekräftigen und Sie herzlich um Mithilfe am Erhalt und der Instandsetzung der Kirche in Lautersheim bitten.

Spenden können Sie auf folgendes Konto überweisen:

Kirchenstiftung Lautersheim – St. Josef

LIGA Bank Speyer

IBAN DE53 7509 0300 0000 0618 32

BIC GENODEF1M05

Verwendungszweck: Erhalt der kath. Kirche Lautersheim – St. Joseph

Wenn Sie eine Spendenquittung haben möchten, vermerken Sie das bitte auch im Verwendungszweck unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse.

Ich danke Ihnen sehr herzlich im Namen der Gemeinde Lautersheim und wünsche Ihnen herzlich alles Liebe und Gute und Gottes Segen,

Josef Metzinger

„Der Geist verleiht Flügel!“

Jugendgottesdienst restlos ausgebucht!

Ein mehr als voller Erfolg war der Jugendgottesdienst an Pfingstmontag, den unsere Jugend am 24. Mai 2021 gestaltete.

Unter dem Motto „Der Geist verleiht Flügel“ haben wir uns bewusst gemacht, dass die Gnade des Pfingstgeheimnisses auch Auftrag ist.

Durch den Geist Gottes erhält die Taufe eine neue Qualität.

Johannes taufte zur Umkehr von den Sünden hin zu einem anständigen Leben.

Der Geist Gottes, der Jesus als Sohn des Allmächtigen ausweist, weist damit auch alle, die sich taufen lassen als Kinder Gottes aus. Nicht, dass wir das nicht schon wären qua Mensch, aber wir vergessen das in unserer alltäglichen Gedankenlosigkeit und Gottvergessenheit doch oft – und diese Botschaft ist wichtig.

Was aber hat nun Jesus mit dieser Taufe gemacht?

Wir haben im Studium gelernt, dass sich die Bibelwissenschaftler alle einig sind, dass erst ab diesem Zeitpunkt Jesus gepredigt und im Besonderen gewirkt hat. Er selber wird durch den Geist zu dem, der den Geist in

Gedanken, Worten und Werken verkündet. Er selber wird zum Geist Gottes.

Die Taufe macht Jesus frei zu sprechen, was sein Gewissen und sein Herz ihm befehlen. Er ist weder gebunden noch gefangen an die gesellschaftlichen oder religiösen Konventionen. So macht er sich auch Feinde in Staat, Gesellschaft und Kirche.

Aber nur so konnte uns die Werte der tiefsten Menschlichkeit, die in der Liebe Gottes begründet ist, vermitteln – wenn er den Sündern vergibt, sie nicht verurteilt, den Benachteiligten, Behinderten, Kranken Heil schenkt und sich um sie kümmert, den verschiedenen Völkergruppen den Frieden – selbst den Feinden gegenüber – zur Pflicht macht, den vermeintlich Frommen [meist Pharisäern und Schriftgelehrten] ihre oberflächliche – sich in Gesetzen und Ritualen erschöpfende – Scheinheiligkeit vor Augen hält.

Gilt das auch für Dich? – Vielleicht denkst Du „Nein!“

Oh doch, denn Du bist getauft, ggf. sogar gefirmt. Du hast den Geist empfangen – und dieses Geschenk verpflichtet.

In einem szenischen Spiel, das einen möglichen Alltag einer Familie dargestellt hat, sowie einer Taube aus Holz, die mit jedem Schritt im Gottesdienst mehr und mehr Gestalt und Farbe annahm, bis am Ende der eigene Name auf ihr stand und uns zeigt, dass wir Träger des Geistes und Verkünder der Botschaft Jesu Christi sein dürfen, arbeiteten wir das Thema kind- und jugendgerecht aus.

Vier Personen legten ein Glaubenszeugnis ab. Erzählten aus Ihrem Leben und wo sie das Wirken des Geistes Gottes und Gottes Nähe erlebt haben und erleben. Sehr bewegend waren die Geschichten, die uns Gänsehaut, Tränen und Staunen bescherten, ob dem, was Menschen schon erlebt haben und erleben und worin sie erkennen und erfahren, dass Gott in ihrem Leben wirkt. Alle vier Glaubenszeugnisse waren sehr mutig und sehr offenherzig. Respekt!

So konnten alle, die da waren am Ende ihre eigene Taube mit nach Hause nehmen und eine Dose wahren Energy-Drink – nämlich unsere Dose mit Apfelsaftschorle, die symbolisch – von uns mit der Taube gestaltet und extra für uns gedruckt* – uns sagen will:

Deine Energie zum Leben kommt aus dem Geist Gottes, denn der Geist verleiht Flügel.

Alle?

Nein, nicht alle.....

Denn wir waren coronabedingt bis auf den letzten erlaubten Platz ausgebucht.

Wir haben mit so vielen Menschen nicht gerechnet und daher haben Tauben und Getränkedosen nicht für alle gereicht. Wir waren überwältigt über den Zuspruch und die Teilnahme von so vielen Menschen!

Ein herzlichstes Dankeschön** geht an die 13 Kinder- & Jugendlichen, die sich aus „Gellemer Engelscher“ und Messdienern sowie den Dörfern Göllheim, Rüssingen, Zellertal-Zell sehr gerne eingebracht haben und mitgemacht haben.

Ihr habt einen grandiosen Gottesdienst gestaltet und das exzellent gemeistert!

Ihr dürft sehr sehr stolz auf Euch sein!!!!

Ein ebenso herzlichstes Dankeschön geht an die Nepomukband, die wunderbar musiziert und gesungen hat uns den Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis werden ließen.

Und ein ebenso herzlichstes Dankeschön an die vier Personen, die bereit waren, aus ihrem Leben zu erzählen, wo Gottes Geist seine Spuren und sein Wirken hinterlassen hat. Das war sehr sehr mutig!

Nach der Jugendkrippenfeier war dies der zweite Gottesdienst unserer Jugend, der so gekonnt gestaltet war, dass jung und alt davon begeistert waren und alle in dieser Form mitgenommen werden konnten.

Das freut ganz besonders, dass dieser Gottesdienst alle erreichen konnte.

Daher auch ein allerherzlichster Dank auch an alle, die gekommen waren und mitgefeiert haben.

Herzlichen und liebsten Dank an alle!!!!!!!!!!!!

Anmerkungen:

*Die Dosen sind Pfanddosen und der Aufdruck vegan!

** Aufgrund des Datenschutz- & Persönlichkeitsrechtes haben wir nicht alle Bilder, die wir gemacht haben, hier eingestellt und verzichten auch auf Namensnennungen.





Fronleichnam Göllheim ausgebucht! - Ich kann vor Dankbarkeit nur staunen!

Sprachlos bin ich meistens nicht, aber heute war ich es.

Schon früh [04:30 Uhr] war ich auf dem Kirchenvorplatz, um für den Blument Teppich, den wir von Seiten der Jugend legen wollten, die Konturen mit Pflanzerde zu ziehen.

Punkt 06:00 Uhr in der Früh standen 18 Kinder und Jugendliche mit ihren Gruppenleiter*innen und teils mit ihren Eltern da und waren voller Elan.

Die Kinder und Jugendlichen machten sich ans Werk den Blument Teppich mit ca. 40m² zu legen.

Um 06:30 Uhr waren sie dann so gut wie fertig. So schnell konnte ich nicht schauen.

Und dabei durfte man spüren, wie ernst es allen war, den Teppich gut zu legen, behutsam zu sein, genau und sauber zu arbeiten, nichts aus Versehen wieder kaputt zu machen.

Nach der Feinarbeit durfte ich noch den Kindern und Jugendlichen die Symbolik erklären und was das aus unserem Glauben her bedeutet, was wir da als Bild gelegt haben.

Der Gottesdienst war dann coronabedingt restlos ausgebucht. 10 Messdiener*innen haben ausgezeichnet gedient, die Schola hat hervorragend musiziert und gesungen zusammen mit verschiedenen Instrumenten [unter Einhaltung der Coronabedingungen!], Herr Göran Müller und Herr Thomas Dittrich haben sehr ansprechende Stationen an den Altären gestaltet, die coronabedingt nicht außerhalb der Kirche, sondern mit einer kleinen Prozession in der Kirche stattfanden.

Ebenso sehr habe ich mich gefreut, dass mein Vorgänger und Mitbruder, Herr Pfr. Matheis, mit mir konzelebriert hat!

Frische Brezeln wurden gebacken und anstelle eines sonst üblichen Pfarrfestes für die Gottesdienstbesucher ausgegeben!

Im Vor- und Nachfeld gab es zahlreiches Engagement. Von Spenden der Hobelspäne, den Blumen in tollen Farben, dem Schnittgut, dem Aufbau der Birken, dem Reinigen und Schmücken der Kirche, dem Photodienst und eben auch dem Beseitigen und Entsorgen des Teppichs. Den hätten wir so gerne liegen lassen. Aber da Gewitter gemeldet war, wollten wir sicher gehen, dass nicht Starkregen die Späne, Blumen und Schnittgut wegschwemmt und die Abwassergullys verstopft.

Alle, die vor, während und nach diesem Fronleichnamsfest mitwirkten – und das waren sehr viele ehrenamtliche Schwestern und Brüder – taten dies, als sei das alles die größte Selbstverständlichkeit.

Das ist es nicht.

Seit ich hier bin, durfte ich immer wieder erleben, wie großartig die Menschen hier sind, mithelfen, tun, sich engagieren, einbringen, Impulse geben.....

Wenn man als Pfarrer solche Menschen in seiner Pfarrei hat, kann man einfach nur staunen, Dankeschön sagen und glücklich sein.

Mich hat dieses Fronleichnamsfest in Göllheim – mein erstes, seit ich hier bin – überwältigt, sehr beeindruckt, begeistert, zum Staunen gebracht und mit unglaublicher Dankbarkeit erfüllt.

Ja, es ist schade, dass Corona noch nicht die Möglichkeit bietet, Fronleichnam im vollen Umfang zu feiern.

Aber das heute war schon von Seiten der Schwestern und Brüder der Gemeinde grandios in jeglicher Hinsicht.

**Ihnen / Euch allen aus ganzem Herzen und großer Dankbarkeit alles
alles Liebe und Gute und Gottes Segen, bleibt alle gesund,**

Josef Metzinger, Pfr.





Zahlenbilder

Verbinde die einzelnen Punkte miteinander.

